

## Protokolleintrag vom 06.01.2016

2016/11

### Schriftliche Anfrage von Hans Jörg Käppeli (SP) vom 06.01.2016: Traminfrastruktur beim Albert-Näf-Platz, betriebliche Nutzung und Notwendigkeit der Gleisverbindung Ohm-/Schaffhauserstrasse sowie Unterhalts- und Investitionskosten für die Gleisanlage

Von Hans Jörg Käppeli (SP) ist am 6. Januar 2016 folgende Schriftliche Anfrage eingereicht worden:

Auf dem Albert-Näf-Platz gibt es zwischen der Ohmstrasse und der Schaffhauserstrasse eine Gleisverbindung, die fahrplanmässig nicht erforderlich ist. Diese Verbindung kann in gewissen Fällen von Streckenblockierungen benutzt werden, wie z.B. am 30. Januar 2014. Bei jener Umleitung kam es zu einem Tramumfall mit grossem Schachschaaden.

Wegen der spitzwinkligen Anordnung und der relativ schmalen Strassen ist die Kurve sehr eng. Aufgrund der Tatsache, dass 4 Strassen, alle mit zweigleisigen Tramlinien auf diesem Platz verknüpft werden, gibt es 10 Weichen und extrem viele Gleiskreuzungen, die hohe Bau- und Unterhaltskosten verursachen.

1. Wann wurde der Albert-Näf-Platz letztmals umfassen erneuert? Wie hoch waren die gesamten Kosten der Gleisanlage? Wie gross war der Anteil der Verbindung Ohm-/Schaffhauserstrasse? Bitte aussagekräftige Aufschlüsselung der Kosten?
2. Wie hoch sind die jährlichen Unterhaltskosten, aufgliedert in Gleise, Weichen und Gleisdurchschneidungen?
3. Wann müssen die Gleise erneuert werden? Wann müssen die Weichen erneuert werden? Wann müssen die Gleisdurchschneidungen erneuert werden? Welches sind die Investitionskosten dieser Erneuerungen aufgliedert auf die einzelnen Elemente?
4. Wie häufig, wie lange und aus welchem Grund wurde die Verbindung Ohm-/Schaffhauserstrasse in den letzten 10 Jahren benutzt? Bitte detaillierte Aufstellung.
5. Welche betrieblichen Ersatzmassnahmen wären ohne die Gleisverbindung Ohm-/Schaffhauserstrasse erforderlich gewesen? Welche Lösungen mit Busersatz wären erforderlich gewesen?
6. Wie sieht der Vergleich die Betriebskosten zwischen Tramumleitungen und Busersatzbetrieb aus? Wie ist der Kostenvergleich unter Berücksichtigung der gesamten Jahreskosten (Investition, Unterhalt und Erneuerung) der Gleisverbindung?
7. Wie hoch war der Sachschaden des Unfalls? Sind die Ursachen inzwischen geklärt?
8. Könnte ihm Rahmen der nächsten Erneuerung auf die Verbindung Ohm-/Schaffhauserstrasse verzichtet werden und die entsprechenden Weichen und Gleisdurchschneidungen rückgebaut werden?
9. Um wieviel würden die jährlichen Unterhaltskosten sinken?
10. Hat die Verbindung Ohm-/Schaffhauserstrasse ihre Bedeutung aufgrund der Netzerweiterung mit der Glattalbahn nicht inzwischen verloren?

Mitteilung an den Stadtrat